



Players 4 Players
Tischfußballvereinigung e.V.
 c/o Günet Celik
 Benatzkystr. 3
 86199 Augsburg
 0821-5897613

25.02.2002

An die Mitglieder des P4P e.V.

Hallo liebe Vereinsmitglieder!

Die neue Saison steht vor der Tür, und deshalb wollen wir euch rechtzeitig mit einigen Informationen versorgen - vom 18. bis 20.01. hatten wir (der Vereinsvorstand) uns zu einem "P4P-Workshop" in Hamm getroffen; im folgenden eine Zusammenstellung der Ergebnisse und Entscheidungen dieser ausgiebigen Diskussionsrunde. Manches davon ist sicher schon bekannt, einiges vielleicht noch nicht... also dann:

Inhalt

- Turniertermine und -Orte 2002
- Ausschreibung
- P4P-Masters
- Handspiel-Versand
- Mitgliederversammlung im März
- Auf- und Abstieg, Rangliste 2002

Turniertermine und -Orte 2002

22.-24.03.	Open	IV. Süddeutsche Meisterschaft Friedberg (bei Augsburg)
13.-14.04.		I. Niederbayrische Stadtmeisterschaft Passau im "Unicum"
27.-28.04.	Open	I. Niedersächsische Meisterschaft Northeim
Mai		Stadtmeisterschaft Niederlande??
01.-02.06.	Open	I. Hessische Meisterschaft Paschke-Cup Weinheim
Juni		I. Bayrische Stadtmeisterschaft München im "Happy Billard"
13.-14.07.	Open	Stuttgart (Esslingen)
August		Sommerpause
September	Open	I. Westfälische Meisterschaft Essen
Oktober	Open	I. Rheinland-Pfälzische Meisterschaft Lehmacher-Cup Pillig (bei Koblenz)
November	DM	Deutsche Meisterschaft in Geiselwind (bei Würzburg)

Stadtmeisterschaften zählen nicht zu den Ranglisten-Punkten und nicht zur P4P-Masters-Qualifikation.

Für den Juni hatten wir ursprünglich eine Europameisterschaft in den Niederlanden geplant; diese muss leider auf nächstes Jahr verschoben werden (aus diversen organisatorischen Gründen).

Ausschreibung

Warm-up D.Y.P.

Das Warm-up D.Y.P. soll in Zukunft entfallen; am Freitag Abend ist dann nur noch Tischaufbau und Training / Einspielen für alle die Lust haben (die können dann auch gleich beim Aufbau helfen :-)

Mixed auf Sonntag verlegt

Die Mixed-Disziplin haben wir von Samstag Abend auf Sonntag verlegt.

Euro-Umstellung

Die Ausschreibung haben wir auf Euro umgestellt und gleichzeitig leicht aufgestockt, so dass das garantierte Preisgeld jetzt ca. 5.000 € beträgt (vorher 8.500 DM).

Qualifikation für die Sonderdisziplin "P4P-Masters" bei der Deutschen Meisterschaft

2001 konnte jedes Vereinsmitglied automatisch an dieser Disziplin teilnehmen. Für 2002 soll eine Mindestzahl an Turnierteilnahmen zur Pflicht werden. Startberechtigt im P4P-Masters sind danach nur diejenigen Spieler, die

- Vereinsmitglied sind und
- Vor der DM mindestens an drei P4P-Open-Turnieren teilgenommen haben

Handspiel-Versand

Der Versand des Handspiels erfolgt in Zukunft direkt durch Patrick Glocker; wir hoffen dadurch die Zeitschrift zügiger ausliefern zu können.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wie schon im letzten Info-Brief angekündigt, wird im März die P4P-Mitgliederversammlung stattfinden. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Damit die Organisation nicht zu schwierig wird und die Teilnehmer nicht unnötig viel reisen müssen, haben wir uns entschlossen, den Termin gleichzeitig mit dem ersten Turnier in Friedberg zu legen:

Billardcafe Friedberg, 86316 Friedberg b. Augsburg, Engelschalkstraße 5 (Tel. 0821-603080)
Freitag, 22.03.2002, 18:00

Eingeladen sind die Mitglieder 2002; d.h. wer an der MV teilnehmen will, muss entweder vor Ort oder rechtzeitig vorher per Überweisung den Beitrag für dieses Jahr blechen...

Und wo wir schon beim Mitgliedsbeitrag sind: Auf der Versammlung soll unter anderem darüber abgestimmt werden, ob dieser von 15 auf 20 Euro erhöht werden soll (da sich herausgestellt hat, dass die 15,- allein schon für den Versand von Handspiel und Infos draufgehen)...

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung
2. Vorstandsbericht
 - o Rückblick 2001
 - o Kassenbericht
 - o Planung 2002
 - o Entlastung des Vorstands
3. Wahl des Vorstands für 2002
4. Satzungsänderungen (Abstimmung)
 - o Beitragsfestlegung für 2002
5. Verschiedenes

Weitere Wünsche zur Tagesordnung bitte rechtzeitig vorher anmelden!

Wer zu dem Abstimmungspunkt (Beitragserhöhung) etwas zu sagen hat, aber selber nicht zur Versammlung kommen kann, der kann seine Meinung auch schriftlich mitteilen. Einfach einen Brief an die oben angegebene Adresse schreiben!

Rangliste 2002

In Dortmund haben wir die letzten Details für den Auf- und Abstieg festgelegt, die bisher noch ungeklärt waren, und daraus eine aktualisierte Rangliste berechnet.

Zunächst eine Erläuterung des Verfahrens:

- Man erhält auf jedem Turnier Punkte für seine Platzierung, entsprechend der alten Löwen-Formel - siehe weiter unten.
- Der Punkteschnitt (entscheidend für Auf- und Abstieg) berechnet sich aus der Formel "*Punkte / Teilnahmen*". Sollte jedoch ein Spieler nur eine einzige Turnierteilnahme haben, dann berechnet sich sein Punkteschnitt als

"Punkte / 2". Damit soll vermieden werden, dass Spieler mit nur einer Teilnahme zu leicht aufsteigen (der Schnitt ist in diesem Fall einfach statistisch zu ungenau).

- Nach der so errechneten Rangliste steigen Spieler nach folgenden Prozentsätzen auf bzw. ab:

Aufsteiger Master zu Elite:	10%
Aufsteiger Amateur zu Master:	10%
Aufsteiger Neuling zu Amateur:	15%
Absteiger Elite zu Master:	10%
Absteiger Master zu Amateur:	10%

Das heißt, 10% der Masterspieler steigen auf zu Elite, usw.

- Zusätzlich steigt auf, wer:
 - Bei einem Open-Turnier den 1. Platz belegt hat oder
 - Bei der Deutschen Meisterschaft einen der ersten 3 Plätze belegt hat.

(Hierfür zählen natürlich nur die "normalen" Doppel- und Einzeldisziplinen, nicht jedoch Masters-Amateure, D.Y.P. und Mixed.)
- Für den Abstieg gilt, dass nur Spieler absteigen können, die mindestens 3 Turnierteilnahmen 2001 hatten.
- Im Gegensatz zum alten Löwen-System gilt für alle Disziplinen (auch Neulinge), dass man eine getrennte Einzel- und Doppelklassifizierung hat. Das heißt, man kann z.B. im Einzel noch Neuling, im Doppel aber schon Amateur sein.

Punkteformel

Man erhält bei einem Turnier Punkte für das beste Abschneiden, das man erreicht hat - egal in welcher Disziplin (D.Y.P, Mixed, Masters-Amateure und eventuelle weitere "Sonderdisziplinen" zählen jedoch nicht).

Wenn also ein Spieler beispielsweise sowohl im Neulinge- als auch im Amateur- und im Offenen Doppel mitspielt und einen 7., einen 4. und einen 13. Platz erreicht, dann bekommt er für dieses Turnier im Doppel die Punkte für den 4. Platz in der Amateur-Disziplin gutgeschrieben.

Die Punkte berechnen sich aus Platzierung und Größe des Teilnehmerfeldes nach folgender Tabelle:

Platz	8er Plan	16er Plan	32er Plan	64er Plan	128er Plan	256er Plan
1.	6 x TN	8 x TN	10 x TN	12 x TN	14 x TN	16 x TN
2.	5 x TN	7 x TN	9 x TN	11 x TN	13 x TN	15 x TN
3.	4 x TN	6 x TN	8 x TN	10 x TN	12 x TN	14 x TN
4.	3 x TN	5 x TN	7 x TN	9 x TN	11 x TN	13 x TN
5./6.	2 x TN	4 x TN	6 x TN	8 x TN	10 x TN	12 x TN
7./8.	1 x TN	3 x TN	5 x TN	7 x TN	9 x TN	11 x TN
9./12.		2 x TN	4 x TN	6 x TN	8 x TN	10 x TN
13./16.		1 x TN	3 x TN	5 x TN	7 x TN	9 x TN
17./24.			2 x TN	4 x TN	6 x TN	8 x TN
25./32.			1 x TN	3 x TN	5 x TN	7 x TN
33./48.				2 x TN	4 x TN	6 x TN
49./64.				1 x TN	3 x TN	5 x TN
65./96.					2 x TN	4 x TN
97./128.					1 x TN	3 x TN
129./192.						2 x TN
193./256.						1 x TN

Damit ergeben sich konkret folgende Änderungen in den Spielerklassifizierungen für 2002 (die komplette neue Rangliste findet ihr im Internet unter www.tischfussball.de/p4p/rangliste.html; hier nur die Änderungen im Vergleich zu 2001):

Doppel

Aufsteiger Master zu Elite:	...Amateur zu Master:	...Neuling zu Amateur:		
Robert Horn	Stefan Haser	Alexander Anderlic	Robin Hanke	Thomas Rudorf
Christian Klein	Jürgen Hoch	Reinhard Ausschill	Benjamin Herm	Elmar Scharnewski
Oktay Mann	Björn Hoffmann	Johannes Becker	Andreas Hientzsch	Marco Schmidt
Peter Voge	Karmel Kajicz	Joachim Becker	Markus Jungwirth	Holger Schmidt
Ralf Wilhelmi	Martin Kornas	Frank Brauns	Heinz Kießling	Kimon Schneider
	Adnan Mann	Tim Brauns	Christian Kissinger	Mario Simons
	Oliver Michels	Ralf Brück	Jessica Kohfink	Ike Sippel
	Thomas Preisinger	Thomas Bühler	Udo Löhr	Tinka Stock
	Michael Prinz	Roberto Buoscio	Christopher Marks	Andreas Stügl
	Wolfgang Reiter	Jan de Mol	Fabrizio Mossa	Sven Tritschler
	Rolf Schai	Marc Dürr	Daniel Müller	Ricky van Dyk
	Alexander Schulten	Roland Eigl	Harald Müller	Igor Zafirovski
	Jan Trappmann	Levent Erkul	Hans-Jürgen Neuendorf	Thomas Zeth
		Andre Gora	Jean Pierre Pirlet	
		Gerhard Grießer	Mirzet Rekić	

Absteiger Elite zu Master:	...Master zu Amateur:
Günet Celik	Uwe Jehl
Dirk Hoppe	Dominic Schmidt
Andreas Stamm	Bernd Stechow
	Dirk Strüwer

Einzel

Aufsteiger Master zu Elite:	...Amateur zu Master:	...Neuling zu Amateur:	
Yannick Leuranguer	Christoph Borgolte	Joachim Becker	Christopher Marks
Dominic Noël	Ronnie Falk	Sebastian Boffin	Daniel Müller
Thomas Przesdzink	Andreas Hauptmann	Frank Brauns	Hans-Jürgen Neuendorf
	Robert Horn	Roberto Buoscio	Martin Nickel
	Reinhard Maier	Levent Erkul	Jean Pierre Pirlet
	Manuel Parchao	Gerhard Grießer	Mirzet Rekić
	Bernd Pietzonka	Fabian Heremans	Tobias Rigg
	Thomas Preisinger	Benjamin Herm	Andreas Roth
	Dominic Schmidt	Hoti Hysen	Holger Schmidt
		Heinz Kießling	Mario Simons
		Marcello Manganiello	

Absteiger Elite zu Master:	...Master zu Amateur:
Alois Hain	Stefan Andresz
Adnan Zagarevic	Dirk Wegener